

# MVG Rad im Landkreis München

Auswertung der Nutzungszahlen 2019



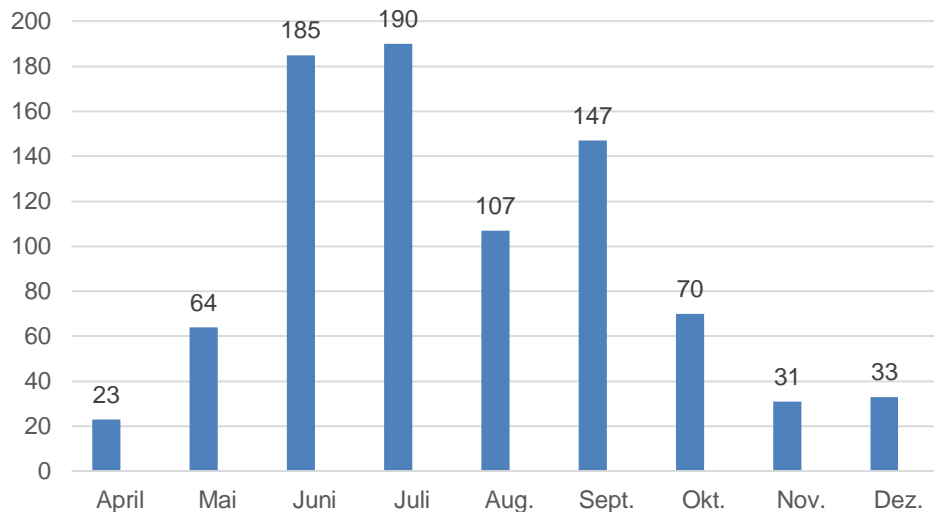
© Kerstin Groh, MVG

**DIE  
MOBILITÄTS-  
MACHER.**

## Nutzung in der Gemeinde Aschheim (April – Dezember 2019)

MVG Radstation	Größe	Ausleihen	Rückgaben	Summe
Heimstettener See (Aschheim)	5/8	114	91	205
Park & Ride – Anlage (Dornach)	8/10	342	238	580
Feldkirchner Straße (Aschheim)	5/8	136	131	267
stationsungebundene Nutzung		258	396	654
<b>Summe</b>		<b>850</b>	<b>856</b>	

Anzahl der Ausleihen im Jahresgang

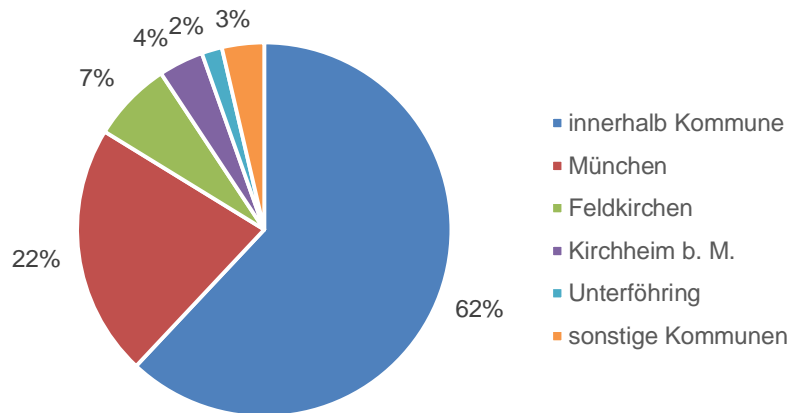


### Erkenntnisse:

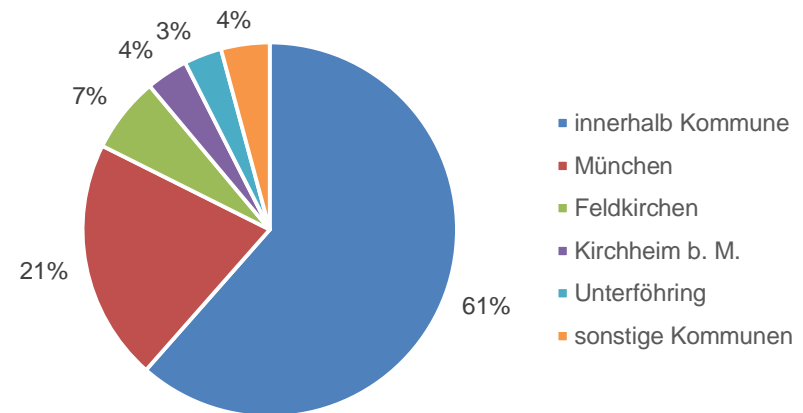
- Der Anteil stationsungebundener Nutzung ist sehr hoch, dies kann auf einen Bedarf zusätzlicher MVG Radstationen hinweisen
- Der Rückgang der Nutzungen im August ist erfahrungsgemäß der Ferienzeit zuzuschreiben

## Nutzung in der Gemeinde Aschheim (April - Dezember 2019)

Zielorte der Fahrten mit Ausleihe in Aschheim



Startorte der Fahrten mit Rückgabe in Aschheim



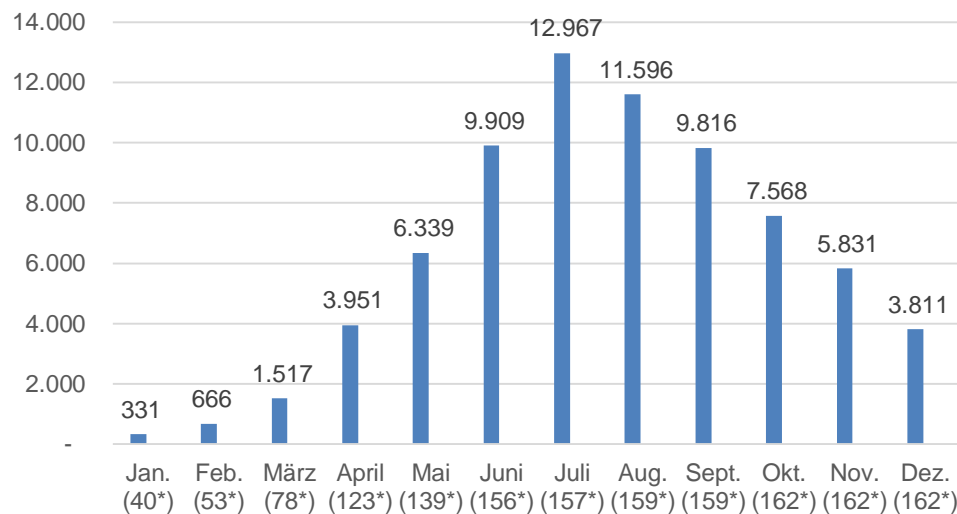
### Erkenntnisse:

- Die Fahrten mit MVG Rad finden überwiegend innerhalb der Kommune statt
- Ein weiterer Schwerpunkt sind Fahrten nach und aus München
- Weitere Fahrtenbeziehungen bestehen zwischen den angrenzenden Kommunen

## Nutzung im gesamten Landkreis München in 2019

	Ausleihen	Rückgaben
an Station	51.368	41.979
frei	22.934	29.335
<b>Summe</b>	<b>74.302</b>	<b>71.314</b>

Anzahl der Ausleihen im Jahresgang

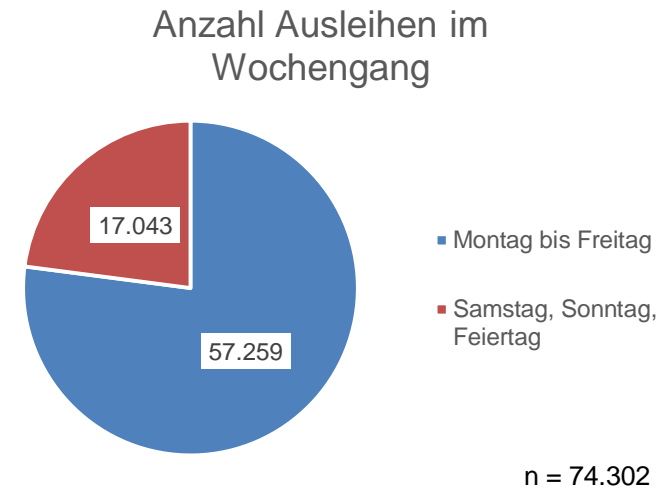
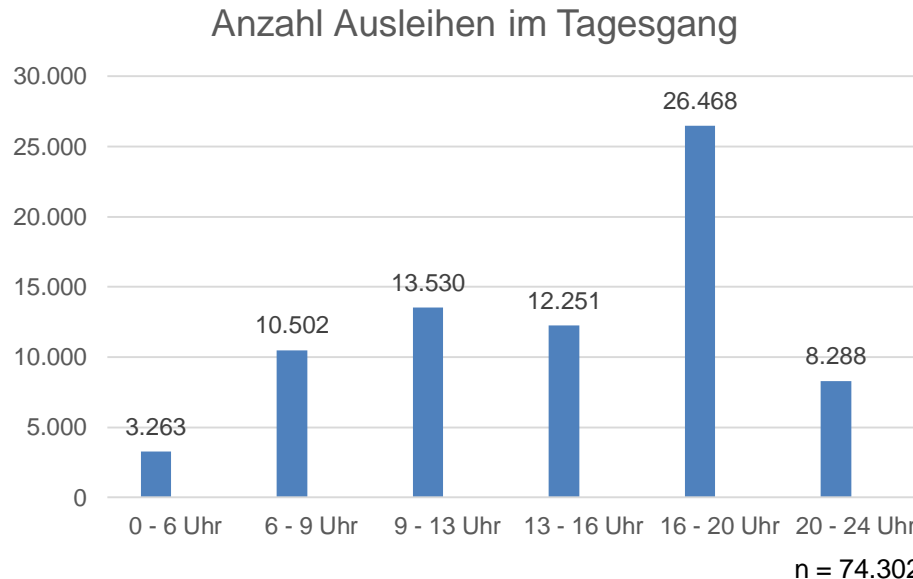


n = 74.302; (\* Anzahl der Stationen in Betrieb)

### Erkenntnisse:

- Es werden insgesamt mehr Ausleihen als Rückgaben getätigt, d.h. es besteht ein „Abfluss“ der Räder in die LHM
- Der starke Anstieg der Nutzungen ist auch in der stetig wachsenden Anzahl der Stationen begründet
- Ein hoher Anteil der Nutzungen ist stationsungebunden (ca. 30 % der Ausleihen, ca. 40 % der Rückgaben)
- MVG Rad im Landkreis München wurde von Beginn an sehr gut angenommen
- Die jahreszeitliche Nutzungsverteilung entspricht weitestgehend den Nutzungen in der Landeshauptstadt München – mit Schwerpunkt in den Sommermonaten

## Nutzung im gesamten Landkreis München in 2019



- Die Tagesganglinie entspricht weitgehend der der Nutzung in der LHM
- Mehr als 1/3 aller Ausleihen finden zwischen 16 und 20 Uhr statt
- Ein weiterer Schwerpunkt der Nutzung ist am Vormittag bzw. zur Mittagszeit (Fahrten im Rahmen z.B. der Arbeitszeit oder Mittagspause aber auch zu Besorgungen)
- Die werktägliche Nutzung überwiegt (Alltags- und Pendelfahrten)
- Auch am Wochenende finden zahlreiche Fahrten statt (vermutlich zu Freizeitwecken bzw. zur Deckung von Angebotslücken im ÖV)

## Erkenntnisse der Auswertung der Nutzungszahlen

- Die meistgenutzten MVG Radstationen sind überwiegend die Stationen am schienengebundenen Personennahverkehr. Ebenfalls gut genutzt sind Hochschulstandorte, teilweise Ortsmitten, aber auch Gewerbegebiete und Standorte mit Freizeitnutzung
- Die Nutzung findet in den meisten Kommunen zu ca. 1/2 bis 2/3 innerhalb der Gemeinde statt, zumeist je 1/3 sind grenzüberschreitend nach München und in die unmittelbar an die Kommune angrenzenden Gemeinden
- Bei den unmittelbar an die Stadt angrenzenden Kommunen gibt es eine stärkere Wechselbeziehung von und nach München. MVG Rad erfüllt damit Vernetzungsfunktion. In einzelnen Kommunen entstehen spezifisch andere Verteilungen
- Das MVG Rad wird vermutlich für die Bewältigung der ersten und letzten Meile zum ÖV genutzt. Es kann auch dazu dienen, die eigene ÖV Haltestelle zu „überspringen“ und SPNV Haltestellen mit besserem ÖV-Taktangebot zu erreichen
- Im Betrachtungszeitraum wurden Räder vielfach außerhalb von Stationen ausgeliehen und zurückgegeben. Auf einen Hinweis auf diesen Verstoß gegen die AGB gegenüber dem Kunden hat die MVG bisher verzichtet. Aus den stationsunabhängigen Nutzungen lassen sich teilweise Kundenbedarfe ableiten.